

## Medienmitteilung

Winterthur, 18. März 2021

Integrierte Psychiatrie Winterthur –  
Zürcher Unterland  
Spitaldirektion  
Kommunikation

Wieshofstrasse 102, Postfach 144  
CH-8408 Winterthur  
T +41 52 264 33 33  
www.ipw.ch

## Weggang von Prof. Dr. med. Urs Hepp als Ärztlicher Direktor der ipw

**Der Ärztliche Direktor, Prof. Dr. med. Urs Hepp wird eine selbstständige Tätigkeit aufnehmen und seine Funktion in der Integrierten Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland (ipw) aufgeben. In den vergangenen fünf Jahren hat Urs Hepp die psychiatrische Versorgung erfolgreich weiterentwickelt und stabilisiert. Die ipw wurde unter Hepp zum Lehrspital der Universität Zürich ernannt, und das hat die Nachwuchsförderung langfristig gestärkt.**

Prof. Dr. med. Urs Hepp verlässt die ipw als Ärztlicher Direktor und wird sich zukünftig in einer selbstständigen Tätigkeit den Schwerpunkten Konsiliar- und Liaisonpsychiatrie, Managed Care, Beratung sowie Lehre und Forschung widmen. Der Spitalrat und der Spitaldirektor, Dr. Hanspeter Conrad, bedauern den Weggang von Hepp sehr. In seinem Rückblick auf die viereinhalbjährige Tätigkeit von Urs Hepp in der ipw weist Conrad darauf hin, dass Hepp das schweizweite Winterthurer Pioniermodell der integrierten Versorgung stetig weiterentwickelt und umgesetzt hat. Auf dem Weg der ipw in die Selbstständigkeit gewährleistete Urs Hepp Kontinuität und Zukunftsorientierung. Als Lehrspital der Universität Zürich und zertifizierte Weiterbildungsstätte kümmert sich die ipw aktiv um die Nachwuchsförderung. Dies ist ein weiterer grosser Verdienst von Urs Hepp. Wir danken ihm herzlich für sein Engagement für die ipw und für psychisch kranke Menschen.

Bis zur Regelung der Nachfolge darf die ipw auf die aktive Unterstützung von Hepp zählen.

\*\*\*

### **Kontakt für die Medien:**

Dr. Hanspeter Conrad, Spitaldirektor, T 052 264 33 77. Erreichbar am 18. März von 14.30 bis 16 Uhr

### **Allgemeine Information: Integrierte Psychiatrie Winterthur – Zürcher Unterland (ipw)**

Die ipw sorgt für die psychiatrische Versorgung der Region Winterthur und Zürcher Unterland mit knapp 480 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. An insgesamt 14 Standorten betreibt sie verschiedene gemeindenahе ambulante, tagesklinische und stationäre Behandlungsangebote und deckt alle psychiatrischen Krankheitsbilder vom Jugendlichen bis ins hohe Alter ab. Mit rund 900 Mitarbeitenden ist die ipw eine der grössten Arbeitgeberinnen in den Regionen Winterthur und Zürcher Unterland. Sie engagiert sich mit 117 Ausbildungsverhältnissen stark in der Nachwuchsförderung.